

Thomas Reuter

# Das Kirchenjahr



Ein Vorlesebuch mit lustigen  
Geschichten, Backrezepten und Spielen

Burckhardthaus-Laetare

Überarbeitete Neuauflage, 1. Auflage 1997

© 2013 by Burckhardthaus-Laetare, Körner Medien UG, München.

E-Mail: [info@burckhardthaus-laetare.de](mailto:info@burckhardthaus-laetare.de)

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe sowie der Übernahme auf Ton- und Bildträger vorbehalten. Ausgenommen sind fotomechanische Auszüge für den eigenen wissenschaftlichen Bedarf.

Titelfoto:

Umschlaggestaltung: Patricia Fuchs, München

Illustrationen: Kathrin Gehres-Kobe, Röcknitz

Mediendesign: ism Satz- und Reprostudio, München

Druck:

ISBN: 978-3-944548-90-6

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	4
Adventszeit	5
1. Advent	9
(Beginn des Kirchenjahres)	
Nikolaustag	14
<b>Winter</b>	18
Weihnachten	22
Silvester	26
Epiphania	31
Fasching	36
<b>Frühjahr</b>	40
Ostern	46
Himmelfahrt	52
Pfingsten	56
<b>Sommer</b>	61
Johannistag	65
<b>Herbst</b>	68
Erntedankfest	71
Kirchweihfest	75
Reformationstag	79
Martinsfest	84
Ewigkeitssonntag	89
Nachtrag	92
Verzeichnis u. Erklärung	93



## Verzeichnis der Rezepte

Hefezopf	50
Johannisbeerquark	67
Kinder-Bowle	30
Kirmeskuchen	77
Mandelstollen	24
Marmorkuchen	92
Martinshörnchen	87
Möhren-Honig-Salat	73
Pfefferkuchenhaus	8
Pfefferkuchensterne	34
Pizza	55
Quarkspitzen	39
Reformationsbrötchen	82
Spanische Mandelsuppe	21
Studentenfutter	13

## Einleitung

Zu unserer Familie gehören neben meiner Frau und mir auch Marcus (10 Jahre), Luise (7 Jahre) und der schwarze Kater Max (3 Jahre).

Etliches von dem, was in den folgenden Geschichten erzählt wird, haben wir selbst erlebt – anderes habe ich mir ausgedacht. Was allerdings passiert und was erfunden ist, wird nicht verraten. Man sollte die unmöglichsten Ereignisse (Tipp: Martinsfest) für wahr halten.

Zwanzig Geschichten werden durch das Kirchenjahr führen und deshalb auch nicht mit dem 1. Januar, sondern mit dem 1. Advent beginnen. Bei der Überarbeitung der Texte fiel mir auf, dass neben allem Feiern viel vom Essen und Trinken geschrieben ist ... Aber das macht ja das Feiern auch erst richtig schön, oder?

Nun aber los! Marcus und Luise warten, Kater Max sitzt sprungbereit. Und ich steige schon mal auf den Dachboden, um ...

Viel Freude beim Lesen!

*Thomas Reuter*

PS: Am Ende des Buches finden Sie ab Seite 93 Informationen zu Herkunft und Bedeutung der Feste und Verzeichnisse der einzelnen Feiertage und Rezepte.

TEXT ?????????????????????????????????

# Adventszeit



Zwei Wochen vor Weihnachten wurde es allmählich Zeit, mal über ein Weihnachtsgeschenk für die Eltern nachzudenken. Papa sagte oft: „Über eine Basterei freue ich mich mindestens genau so sehr wie über etwas Gekauftes.“ Das war Marcus ganz recht – so konnte er Geld sparen.

Nun brauchte er nur noch eine gute Bastelidee. Meistens hatten er und Luise für die Eltern Bilder gemalt. Die heftete Papa stets im Eltern-Schlafzimmer an die Tapete. Da war allerdings kaum noch Platz – schließlich hingen dort schon sechs gemalte Weihnachtsmänner von Marcus und vier von Luise. Außerdem zehn Bilder mit Osterhasen und zwanzig mit Geburtstags-Blumensträußen. Es war Zeit, sich mal was Neues auszudenken. Bloß was? Luise kam mit solchen Vorschlägen wie „Kater Max mit Lametta behängen“ und „Räucherkerzen einzeln in Weihnachtspapier wickeln“. Na danke!

Beim Lesen kam Marcus endlich die Idee. Er würde selbst ein Buch schreiben! Worüber? Da musste er nicht lange überlegen. Zur Zeit interessierte er sich für Ritter, Burgen, Pferde, Rüstungen, Turniere... Zu Weihnachten wünschte er sich dringend die Lego-Ritterburg für schlappe 150 Euro.

Toll – Marcus würde ein Schriftsteller. Und die Illustratorin lag gleich im Nebenbett. Luise sollte die Bilder zu seiner Rittergeschichte malen. „Klar, das mache ich!“, rief sie begeistert und suchte sofort unter dem Bett nach ihren Buntstiften.